

H a u s h a l t s s a t z u n g

u n d

H a u s h a l t s p l a n

der Stadt Kroppenstedt

für das Haushaltsjahr 2022

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung.....	weiß
Vorbericht zum Haushaltsplan	lachs
- Kommentare zu den Produktsachkonten 2022	weiß
Produktplan	gelb
Ergebnisplan	grün
Finanzplan.....	rot
Teilergebnisplan.....	grün
Teilfinanzplan.....	rot
Stellenplan.....	gelb
Budgetübersicht.....	blau
Anlagen	
Stand der Verpflichtungsermächtigungen	weiß
Voraussichtlicher Bestand der Verbindlichkeiten	weiß
Rücklagen zu Beginn des Haushaltsjahres	weiß
Übersicht Zuwendungen Fraktionen	weiß

Haushaltsatzung der Stadt Kroppenstedt für das Jahr 2022

Auf Grund des § 100 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA, S. 288), in der derzeit gültigen Fassung, hat der Stadtrat Kroppenstedt in der Sitzung am 10.02.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Erträge auf 1.891.400 EUR,
 - b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 1.985.100 EUR

2. im Finanzplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 1.581.000 EUR
 - b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 1.718.600 EUR
 - c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 477.600 EUR
 - d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 674.800 EUR
 - e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit 0 EUR
 - f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit 0 EURfestgesetzt.

§ 2

Eine Kreditermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, (Verpflichtungsermächtigung) wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 316.200 EUR festgesetzt.

§ 5

1. Der Erlass einer Nachtragssatzung im Sinne des § 103 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt wird erforderlich, wenn der zu erwartende Fehlbetrag 5 v. H. des Gesamthaushaltsvolumens des Ergebnisplanes übersteigt.

2. Als erheblich sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Haushaltspositionen im Sinne des § 103 Abs. 2 Nr. 2 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt dann anzusehen, wenn sie im Einzelfall 5 v. H. der Gesamtaufwendungen oder Gesamtauszahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

3. Als geringfügig im Sinne des § 103 Abs. 3 Satz 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt gelten

- a) Geringfügige Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisable Aufwendungen und Auszahlungen, die nicht mehr als 30.000 EUR betragen.
- b) Geringfügige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie deren Aufwendungen und Auszahlungen für die Planung von Investitionen bis zu einem Betrag von 15.000 EUR.

4. Als erheblich im Sinne des § 7 Abs. 1 Kommunalhaushaltsverordnung gelten Veränderungen der Ansätze von Erträgen, Aufwendungen, Ein- und Auszahlungen in Höhe von 1 v.H., die im Nachtragshaushaltsplan berücksichtigt werden müssen.

5. Als Wertgrenze nach § 4 Abs. 4 Kommunalhaushaltsverordnung für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden 100.000 EUR festgesetzt.

6. Als erheblich im Sinne § 48 Abs. 1 Kommunalhaushaltsverordnung gelten Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen, wenn sie einen Betrag von 5.000 EUR übersteigen.

Kroppenstedt, den

Siegel

.....
Joachim Willamowski
Bürgermeister

Vorbericht zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2022 der Stadt Kroppenstedt

1. Rückblick auf die Haushaltswirtschaft der Jahren 2016, 2017 und 2018

1.1. Rechnungsergebnis 2016

	fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Ordentliche Erträge	1.626.800	1.656.237,16	29.437,16
Ordentliche Aufwendungen	1.730.900	1.675.716,20	-55.183,80
Ordentliches Ergebnis	-104.100	-19.479,04	84.620,96
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	-104.100	-19.479,04	84.620,96

Für das Haushaltsjahr 2016 ist auszuführen, dass das Jahresergebnis in der Zwischenzeit durch das RPA des LK Börde geprüft und durch den Stadtrat entlastet ist. Die **Rücklage** weist durch die Jahresergebnisse der Vorjahre 2013-2016 einen **geprüften positiven Wert von 245.289,93** zum Zeitpunkt **31.12.2016** aus.

Die Finanzrechnung 2016 zeigt folgendes Ergebnis:

	fortgeschriebener Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.298.552,05	1.307.807,47	9.255,42
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.452.803,27	1.380.778,65	-72.024,62
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-154.251,22	-72.971,18	81.280,04
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	106.971,08	88.375,41	-18.595,67
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	131.075,58	89.035,44	-42.040,14
Saldo aus Investitionstätigkeit	-24.104,50	- 660,03	23.444,47
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Einzahlung fremder Finanzmittel		49.560,28	
Auszahlung fremder Finanzmittel		45.282,26	
Bestand an Finanzmittel am Anfang des Haushaltsjahres		858.405,95	

Bestand an Finanzmittel am Ende des Haushaltsjahres		789.052,76	
--	--	-------------------	--

Gegenüber dem Vorjahr ist der Finanzmittelbestand der Stadt zurückgegangen.

1.2 Das Haushaltsjahr 2017

Durch die vom Stadtrat am 15.12.2016 beschlossene Haushaltssatzung wurden die ordentlichen Erträge auf 1.664.700 € und die ordentlichen Aufwendungen auf 1.716.300 € festgesetzt. Die Einzahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit wurden in Höhe von 1.323.300 € und die Auszahlungen auf 1.428.200 € veranschlagt. Weiterhin wurden für Investitionsauszahlungen 94.000 € festgesetzt. Die Satzung wurde von der Kommunalaufsicht des Landkreises Börde bestätigt. Nach öffentlicher Bekanntmachung der Satzung im Amtsblatt des Bördekreises am 22. Januar 2017 konnte der Haushalt vollzogen werden.

Das Ergebnis 2017 ist **deutlich besser** ausgefallen als geplant.

	fortgeschriebener Ansatz 2017	Vorläufiges Ergebnis 2017	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Ordentliche Erträge	1.670.500	1.926.684,92	256.184,92
Ordentliche Aufwendungen	1.722.100	2.023.657,46	301.557,46
Ordentliches Ergebnis	-51.600	-96.972,54	-45.372,54
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	-51.600	-96.972,54	-45.372,54

Das vorläufige Rechnungsergebnis berücksichtigt alle Abschlussbuchungen, wie die Übernahme der Auflösung der Sonderposten und der Abschreibungen aus der Anlagenbuchhaltung. Der Jahresabschluss 2017 liegt dem RPA zur Prüfung vor. Aufgrund der guten Ertragsentwicklung ist eine Rückstellung gemäß Runderlass in Höhe von rund 264.600 € zur Deckung der erhöhten Aufwendungen aus Umlagen in 2019 gebildet worden, die zu diesem negativen Ergebnis führen. Ohne die Rückstellung wäre das Ergebnis bei positiven 167.627 € rund. Das vorläufige Jahresergebnis 2017 schließt mit einem Fehlbetrag von - 96.972,54 € ab.

Die Finanzrechnung 2017 zeigt folgendes **positives** Ergebnis:

	fortgeschriebener Ansatz 2017	vorläufiges Ergebnis 2017	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.403.441,48	1.651.188,99	247.747,51
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.449.040,34	1.369.217,13	-79.823,21

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-45.598,86	281.971,86	327.570,72
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	506,17	81.224,81	80.718,64
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63.761,74	62.997,73	- 764,01
Saldo aus Investitionstätigkeit	-63.255,57	18.227,08	80.718,64
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Einzahlung fremder Finanzmittel		29.269,23	
Auszahlung fremder Finanzmittel		45.944,96	
Bestand an Finanzmittel am Anfang des Haushaltsjahres		789.052,76	
Bestand an Finanzmittel am Ende des Haushaltsjahres		1.072.575,97	

Gegenüber dem Vorjahr ist der Finanzmittelbestand um **283.523,21 €** der Stadt gesteigert worden.

1.3 Das Haushaltsjahr 2018

Durch die vom Stadtrat am 14.12.2017 beschlossene Haushaltssatzung wurden die ordentlichen Erträge auf 1.850.800 € und die ordentlichen Aufwendungen auf 2.055.700 € bei einem negativen Ergebnis von -204.900 € festgesetzt. Die Einzahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit wurden in Höhe von 1.602.100 € und die Auszahlungen auf 1.767.100 € veranschlagt. Weiterhin wurden für Investitionseinzahlungen 129.800 € und Investitionsauszahlungen 448.600 € festgesetzt. Die Satzung wurde von der Kommunalaufsicht des Landkreises Börde bestätigt. Nach öffentlicher Bekanntmachung der Satzung im Amtsblatt des Bördekreises am 21. März 2018 konnte der Haushalt vollzogen werden.

Das Ergebnis 2018 wird **deutlich besser** ausfallen als geplant.

	fortgeschriebener Ansatz 2018	vorläufiges Ergebnis 2018	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Ordentliche Erträge	1.850.800	1.634.014,63	-216.785,37
Ordentliche Aufwendungen	1.967.692	1.698.027,29	-269.664,71
Ordentliches Ergebnis	-116.892	-64.012,66	52.879,34
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	-116.892	-64.012,66	52.879,34

Das vorläufige Rechnungsergebnis berücksichtigt noch keine Abschlussbuchungen, wie die Übernahme der Auflösung der Sonderposten und der Abschreibungen aus der Anlagenbuchhaltung. Das kann erst erfolgen, wenn der bestätigte Jahresabschluss 2017 vorliegt. Aber auch zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind Aussagen zu den vorliegenden Ergebnissen möglich. Wesentliche Verbesserungen gab es im Ertragsbereich der **Gewerbsteuer**, wo **Mehrerträge in Höhe von 124.188,85 €** zu verzeichnen sind.

Dies führt jedoch dazu, dass auch in 2018 wieder Rückstellungen in Höhe von 277.552 € für die Umlagen 2020 gebildet worden sind, nach den Vorschriften.

Ausblick auf das zu erwartende Rechnungsergebnis 2018:

Vorläufiges Jahresergebnis 2018	- 64.012,66 €
+ zu erwartende Auflösungen Sopo	242.251,03 €
+ zu erwartende Auflösungen Rückstellung	6.000,00 €
./. zu erwartende Abschreibungen	<u>283.557,00 €</u>
Zu erwartendes Ergebnis 2018	<u>- 99.318,63 €</u>

Zur Sicherung der laufenden Zahlungen war die Inanspruchnahme von Kassenkrediten bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht erforderlich.

Die Finanzrechnung 2018 zeigt derzeit folgendes vorläufige Ergebnis:

	fortgeschriebener Ansatz 2018	vorläufiges Ergebnis 2018	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.699.153,06	1.595.901,31	-103.251,75
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.701.290,18	1.516.029,96	-185.260,22
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.137,12	79.871,35	82.008,47
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	169.800,00	108.596,71	-61.203,29
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	286.670,58	266.373,31	-20.297,27
Saldo aus Investitionstätigkeit	-116.870,58	-157.776,60	-40.906,02
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	20.000,00	20.000,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	25.000	24.990,00	- 10,00
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-25.000,00	-4.990,00	20.010,00
Einzahlung fremder Finanzmittel		38.098,49	
Auszahlung fremder Finanzmittel		37.160,60	
Bestand an Finanzmittel am Anfang des Haushaltsjahres		1.072.575,97	
Bestand an Finanzmittel am Ende des Haushaltsjahres		990.618,61	

Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Finanzmittelbestand der Stadt um 77.780,79 € auf 990.618,61 € aufgrund der Investitionstätigkeit verändert.

1.4 Das Haushaltsjahr 2019

Durch die vom Stadtrat am 31.01.2019 beschlossene Haushaltssatzung wurden die ordentlichen Erträge auf 1.847.300 € und die ordentlichen Aufwendungen auf 2.059.900 € mit einem negativen Ergebnis von 212.600 € festgesetzt. Die Einzahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit wurden in Höhe von 1.353.400 € und die Auszahlungen auf 1.778.800 € veranschlagt. Weiterhin wurden für Investitionseinzahlungen 266.200 € und Investitionsauszahlungen 225.100 € festgesetzt. Die Satzung wurde von der Kommunalaufsicht des Landkreises Börde bestätigt. Nach öffentlicher Bekanntmachung der Satzung im Amtsblatt des Bördekreises am 05. Mai 2019 konnte der Haushalt vollzogen werden.

Das Ergebnis 2019 wird besser ausfallen als geplant.

	Ansatz 2019	vorläufiges Ergebnis 2019	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Ordentliche Erträge	1.847.300	1.572.633,88	-274.666,12
Ordentliche Aufwendungen	2.059.900	1.654.023,43	-405.876,57
Ordentliches Ergebnis	-212.600	-81.389,55	131.210,45
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	-212.600	-81.389,55	131.210,45

Das vorläufige Rechnungsergebnis berücksichtigt noch keine Abschlussbuchungen, wie die Übernahme der Auflösung der Sonderposten und der Abschreibungen aus der Anlagenbuchhaltung. Das kann erst erfolgen, wenn der bestätigte Jahresabschluss 2018 vorliegt.

Aber auch zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind Aussagen zu den vorliegenden Ergebnissen möglich. Wesentliche Verschlechterungen gab es im Ertragsbereich der **Gewerbsteuer**, wo **Mindererträge in Höhe von 123.047,93 €** zu verzeichnen sind. Hier sind Schwankungen normal.

Ausblick auf das zu erwartende Rechnungsergebnis 2019:

Vorläufiges Jahresergebnis 2019	- 81.389,55 €
+ zu erwartende Auflösungen Sopo	244.251,03 €
+ zu erwartende Auflösungen Rückstellung	6.000,00 €
./. zu erwartende Abschreibungen	<u>283.557,00 €</u>
Zu erwartendes Ergebnis 2019	<u>- 114.695,52 €</u>

Die Finanzrechnung 2019 zeigt derzeit folgendes vorläufige Ergebnis:

	Fortgeschriebener Ansatz 2019	vorläufiges Ergebnis 2019	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.476.247,90	1.291.306,66	-184.941,24
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.868.607,56	1.728.560,34	-140.047,22
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-392.359,66	-437.253,68	-44.894,02
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	266.200,00	124.267,77	-141.932,23
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	421.003,54	390.230,46	-30.773,08
Saldo aus Investitionstätigkeit	-154.803,54	-265.962,69	-111.159,15
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	92.990,00	92.790,00	- 200,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	88.000,00	87.800,00	- 200,00
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.990,00	4.990,00	0,00
Einzahlung fremder Finanzmittel		173.742,91	
Auszahlung fremder Finanzmittel		170.949,30	
Bestand an Finanzmittel am Anfang des Haushaltsjahres		990.618,61	
Bestand an Finanzmittel am Ende des Haushaltsjahres		295.185,85	

Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Finanzmittelbestand der Stadt um 695.432,76 € auf 295.185,85 € aufgrund erhöhter Umlagen und der Investitionstätigkeit verändert.

1.5 Das Haushaltsjahr 2020

Durch die vom Stadtrat am 30.01.2020 beschlossene Haushaltssatzung wurden die ordentlichen Erträge auf 1.824.600 € und die ordentlichen Aufwendungen auf 1.823.900 € mit einem Ergebnis von 700 € festgesetzt. Die Einzahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit wurden in Höhe von 1.331.700 € und die Auszahlungen auf 1.553.800 € veranschlagt. Weiterhin wurden für Investitionseinzahlungen 288.600 € und Investitionsauszahlungen 254.800 € festgesetzt. Die Satzung wurde von der Kommunalaufsicht des Landkreises Börde bestätigt. Nach öffentlicher Bekanntmachung der Satzung im Amtsblatt des Bördekreises am 10. Mai 2020 konnte der Haushalt vollzogen werden.

Das Ergebnis 2020 wird besser ausfallen als geplant.

	Ansatz 2020	vorläufiges Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Ordentliche Erträge	1.824.600	1.694.590,91	-130.009,09

Ordentliche Aufwendungen	1.823.900	1.555.298,74	-268.601,26
Ordentliches Ergebnis	700	139.292,17	138.592,17
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	700	139.292,17	138.592,17

Das vorläufige Rechnungsergebnis berücksichtigt noch keine Abschlussbuchungen, wie die Übernahme der Auflösung der Sonderposten und der Abschreibungen aus der Anlagenbuchhaltung. Das kann erst erfolgen, wenn der bestätigte Jahresabschluss 2019 vorliegt. Aber auch zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind Aussagen zu den vorliegenden Ergebnissen möglich. Wesentliche Verschlechterungen gab es im Ertragsbereich der **Gewerbsteuer**, wo **Mindererträge in Höhe von 88.804,46 €** zu verzeichnen sind. Dem gegenüber stehen Ausgleichszahlungen des Landes von 165.302 €.

Ausblick auf das zu erwartende Rechnungsergebnis 2020:

Vorläufiges Jahresergebnis 2020	139.292,17 €
+ zu erwartende Auflösungen Sopo	246.251,03 €
+ zu erwartende Auflösungen Rückstellung	10.000,00 €
./. zu erwartende Abschreibungen	<u>283.557,00 €</u>
Zu erwartendes Ergebnis 2020	<u>111.986,20 €</u>

Die Finanzrechnung 2020 zeigt derzeit folgendes vorläufige Ergebnis:

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	vorläufiges Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.483.839,26	1.413.936,20	-69.903,06
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.579.492,81	1.531.998,78	-47.494,03
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-95.653,55	-118.062,58	-44.894,02
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	295.303,10	137.468,99	-157.834,11
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	390.056,62	186.203,32	-203.853,30
Saldo aus Investitionstätigkeit	-94.753,52	-48.734,33	46.019,19
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	- 200,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	- 200,00
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Einzahlung fremder Finanzmittel		100.918,79	
Auszahlung fremder Finanzmittel		95.374,88	
Bestand an Finanzmittel am Anfang des Haushaltsjahres		295.185,85	
Bestand an Finanzmittel am Ende des Haushaltsjahres		133.932,85	

Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Finanzmittelbestand der Stadt um 161.253,00 € auf 133.932,85 € aufgrund erhöhter Umlagen und der Investitionstätigkeit verändert.

Somit ist insgesamt festzustellen, dass die Geldmittel vom 01.01.2013 (673.690,48 €) bis heute (133.932,85 €) um 539.757,63 € stichtagsbedingt abgenommen haben.

Die Rücklagenentwicklung des Eigenkapitals vom 01.01.2013 bis heute ist mit ca. 46.289,44 € festzustellen.

Zur Sicherung der laufenden Zahlungen war die Inanspruchnahme von Kassenkrediten bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht erforderlich.

1.4 Die Haushaltsplanung 2021

Die Einwohnerzahl per 31.12.2019 der Stadt Kroppenstedt 1.414 und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 15 Einwohner erhöht, ebenso die Kinderzahl im Alter von 0-6 Jahre von 73 auf 79 Kinder.

In der Haushaltsplanung 2021 stand im Vordergrund diesen trotz der Pandemiekrise ausgeglichen zu gestalten und den Finanzmittelbestand zu stabilisieren. Die Aufwands- und Auszahlungspolitik wurde auf das absolut Notwendige beschränkt. Aufgrund der absehbaren Veränderungen in der Förderpolitik wurden auch die geplanten Investitionen auf das Machbare beschränkt und nur größere Investitionen geplant, die auch gefördert werden bzw. verauslagte Geldmittel zurückfließen.

	Ansatz 2021	vorläufiges Ergebnis 2021	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Ordentliche Erträge	1.677.200	1.660.184,97	-17.015,03
Ordentliche Aufwendungen	1.705.400	1.418.746,50	-286.653,50
Ordentliches Ergebnis	-28.200	241.438,47	269.638,47
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	-28.200	241.438,47	269.638,47

Das vorläufige Rechnungsergebnis berücksichtigt noch keine Abschlussbuchungen, wie die Übernahme der Auflösung der Sonderposten und der Abschreibungen aus der Anlagenbuchhaltung. Das kann erst erfolgen, wenn der bestätigte Jahresabschluss 2019 vorliegt. Aber auch zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind Aussagen zu den vorliegenden Ergebnissen möglich. Wesentliche Verbesserungen gab es im Ertragsbereich der **Gewerbsteuer**, wo **Mehrerträge in Höhe von 157.378,01 €** zu verzeichnen sind. Dem gegenüber stehen Ausgleichszahlungen des Landes von 32.684 €.

Ausblick auf das zu erwartende Rechnungsergebnis 2021:

Vorläufiges Jahresergebnis 2021	241.438,47 €
+ zu erwartende Auflösungen Sopo	246.251,03 €
+ zu erwartende Auflösungen Rückstellung	10.000,00 €
./. zu erwartende Abschreibungen	<u>283.557,00 €</u>
Zu erwartendes Ergebnis 2021	<u>214.132,50 €</u>

Die Finanzrechnung 2021 zeigt derzeit folgendes vorläufige Ergebnis:

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	vorläufiges Ergebnis 2021	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalte 3 und Spalte 2)
1	2	3	4
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.472.900	1.659.056,70	186.156,70
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.438.700	1.414.263,36	-24.436,64
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.200	244.793,34	210.593,34
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	283.800	200.610,82	-83.189,18
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	276.400	122.324,64	-154.075,36
Saldo aus Investitionstätigkeit	7.400	78.286,18	70.886,18
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Einzahlung fremder Finanzmittel		168.395,22	
Auszahlung fremder Finanzmittel		158.550,14	
Bestand an Finanzmittel am Anfang des Haushaltsjahres		133.932,85	
Bestand an Finanzmittel am Ende des Haushaltsjahres		466.857,45	

1.5 Die Haushaltsplanung 2022

Die Stadt Kroppenstadt hatte zum 31.12.2020 1.402 Einwohner und damit 12 Einwohner weniger als im Vorjahr.

In der Haushaltsplanung 2022 und dem Finanzplan 2023 bis 2025 stand erneut im Vordergrund, diesen trotz der Pandemiekrise ausgeglichen zu gestalten und den Finanzmittelbestand zu stabilisieren. Die Aufwands- und Auszahlungspolitik wurde auf das absolut Notwendige beschränkt. Aufgrund der absehbaren Veränderungen in der Förderpolitik wurden auch die geplanten Investitionen auf das Machbare beschränkt und nur größere Investitionen geplant, die auch gefördert werden bzw. verauslagte Geldmittel zurückfließen.

Gesamtergebnisplan 2020-2025

Angaben in €

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ordentlichen Erträge	1.695.356,72	1.677.200	1.891.400	2.112.800	2.248.000	2.179.700
Ordentliche Aufwendungen	1.662.472,62	1.705.400	1.985.100	1.961.100	1.950.100	1.949.100
Ordentliches Ergebnis	32.884,10	-28.200	-93.700	151.700	297.900	230.600
Außerordentliches Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	32.884,10	-28.200	-93.700	151.700	297.900	230.600

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Jahre 2013 bis 2021 kann das wahrscheinlich negative Ergebnis in 2022 ausgeglichen werden.

Die Auswirkungen der Krise sind soweit bewertbar eingeplant.

Gesamtfinanzplan 2020-2025

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.414.702,01	1.472.900	1.581.000	1.714.000	1.729.800	1.754.500
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.531.998,78	1.438.700	1.718.600	1.693.700	1.692.700	1.691.700
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-117.296,77	34.200	-137.600	20.300	37.100	62.800
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	137.468,99	283.800	477.600	312.900	426.100	338.100
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	186.203,32	276.400	674.800	715.500	180.000	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-48.734,33	7.400	-197.200	-402.600	246.100	338.100
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Saldo aus Gesamteinzahlungen /Gesamtauszahlungen	-166.031,10	41.600	-334.800	-382.300	283.200	400.900
Anfangsbestand an Finanzmitteln	295.185,85	129.155	170.755	-164.045	-546.345	-263.145
Saldo durchlaufende Gelder	4.778,10	0	0	0	0	0
Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	133.932,85	175.533	-159.267	-541.567	-258.367	142.533

Der Finanzplan 2021-2023 zeigt deutlich den Vermögensverzehr der Stadt Kroppenstedt auf, dem es gilt, entgegen zu wirken. Ab 2024 ist nach dieser Haushaltsplanung eine positive Entwicklung des Finanzmittelbestandes zu erkennen.

Teilhaushalte

Der Haushaltsplan ist in 8 Teilhaushalten untergliedert. Die Zuordnung der Produkte zu den Teilhaushalten ist aus der nachstehenden Übersicht ersichtlich.

Teilhaushalt Produkte	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt	
	Erträge	Aufwendungen	Einzahlungen	Auszahlungen
	2	3	4	5
Teilhaushalt 1 - Verwaltungssteuerung und Service	9.600	60.700	5.500	52.900
111100 - Gemeindeorgane	0	23.100	0	23.100
111300 - Hauptverwaltung	0	15.000	0	15.000
111750 - Gemeindebüros	9.600	20.600	5.500	12.800
121200 - Wahlen	0	2.000	0	2.000
Teilhaushalt 2 - Heimat- und Denkmalpflege/Jugend	13.300	65.600	35.900	94.600
252100 - Nichtwissenschaftliche Museen	13.300	61.400	10.900	50.400
281000 - Heimatpflege	0	1.400	0	1.400
366100 - Einrichtungen der Jugendarbeit	0	2.800	0	2.800
523100 - Denkmalschutz und -pflege	0	0	25.000	40.000
Teilhaushalt 3 - Friedhofs- und Bestattungswesen	9.300	21.400	2.300	21.400
553100 - Friedhöfe	9.300	21.400	2.300	21.400
Teilhaushalt 4 - Sportanlagen	2.000	33.200	2.000	33.200
421100 - Förderung des Sports	0	2.000	0	2.000
424100 - Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	2.000	16.200	2.000	16.200
424200 - Bereitstellung und Betrieb von Bädern	0	15.000	0	15.000
Teilhaushalt 5 - Gemeindliche Infrastruktur	168.400	269.500	447.300	681.500
511000 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	1.000	5.200	1.000	5.200
538100 - Abwasserbeseitigung	0	3.000	0	3.000
541000 - Gemeindestraßen	82.200	198.300	61.100	53.300
545130 - Straßenbeleuchtung	0	9.300	0	26.300
551100 - Öffentliches Grün/Landschaftsbau	0	43.600	0	43.600
571100 - Wirtschaftsförderung	85.000	9.500	385.000	549.500
573100 - Allgemeine Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen	200	600	200	600
Teilhaushalt 6 - Finanzwirtschaft	1.639.600	1.400.100	1.531.500	1.386.800
111200 - Finanzmanagement, Rechnungswesen, Rechnungsprüfung	14.700	28.100	3.000	14.800
531100 - Konzessionsabgaben Elektro	36.000	0	36.000	0
532100 - Konzessionsabgaben Gas	3.000	0	3.000	0
573200 - KOWISA	14.000	0	14.000	0
611100 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	1.568.700	1.372.000	1.475.500	1.372.000
612100 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	3.200	0	0	0
Teilhaushalt 7 - Kommunale Liegenschaften	43.000	104.600	27.900	93.000
111700 - sonstige Einrichtungen der Gemeinde	13.600	72.800	0	51.100
111710 - Liegenschaften	27.900	27.900	26.400	38.000
111720 - Wohnungsverwaltung	1.500	3.900	1.500	3.900
Teilhaushalt 8 - Sicherheit und Ordnung	6.200	30.000	6.200	30.000
122100 - Allgemeine Sicherheit und Ordnung	6.200	5.400	6.200	5.400
545100 - Straßenreinigung, Winterdienst	0	24.600	0	24.600

Entwicklung der Erträge

Das doppelte Haushaltrecht sieht eine vollständige Betrachtung des aktuellen Haushaltsjahres sowie der drei folgenden Kalenderjahre in der Ergebnis- und Finanzplanung vor.

Erträge aus einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben

Steuern	Rechnungs- ergebnis	Haushalts- ansatz	Haushalts- ansatz	Haushalts- ansatz	Haushalts- ansatz	Haushalts- ansatz
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	4	5	6	7	8	9
1. Realsteuern	608.547,73	689.600,00	773.000,00	741.400,00	741.400,00	741.400,00
1.1 Grundsteuer A	121.884,30	122.500,00	150.000,00	118.400,00	118.400,00	118.400,00
1.2 Grundsteuer B	125.467,89	124.700,00	145.700,00	145.700,00	145.700,00	145.700,00
1.3 Gewerbesteuer	361.195,54	442.400,00	477.300,00	477.300,00	477.300,00	477.300,00
2. Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern	451.547,45	459.800,00	469.800,00	494.400,00	520.200,00	544.900,00
2.1 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	371.160,60	377.500,00	396.600,00	419.800,00	444.100,00	467.900,00
2.2 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	80.386,85	82.300,00	73.200,00	74.600,00	76.100,00	77.000,00
3. Sonstige Gemeindesteuern	5.395,84	5.400,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00
3.1 Vergnügungssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Hundesteuer	5.395,84	5.400,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00
3.3 Jagdsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Zweitwohnsitzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Sonstige örtliche Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge-Steuern	1.065.491,02	1.154.800,00	1.251.000,00	1.244.000,00	1.269.800,00	1.294.500,00

Das Realsteueraufkommen (Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer) wurde berechnet auf der Grundlage der vom Finanzamt vorliegenden Messbescheide und der geltenden Hebesätze für Realsteuern.

Entsprechend der Hinweise zur Haushaltplanung des statistischen Landesamtes wurden die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und Umsatzsteuer berechnet. Bisher gelten die Orientierungsdaten vom 01.07.2021.

Um die Ertragssituation zu verbessern, sollen zum 01.01.2022 die Hebesätze der Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) sowie der Hundesteuer angehoben werden. Eine entsprechende Beschlussvorlage ist erarbeitet und liegt zur Entscheidung vor.

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuern werden für das Gebiet der Stadt Kroppenstedt wie folgt festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) von 325 v.H. auf 345 v.H.
 - b) für die Grundstücke
(Grundsteuer B) von 365 v.H. auf 420 v.H.

2. für die Gewerbesteuer		von 350 v.H.	auf	375 v.H.
3. für die Hundesteuer	1. Hund	von 32 €	auf	45 €
	2. Hund	von 40 €	auf	55 €
	jeder weiterer Hund	von 50 €	auf	75 €

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Insgesamt gehören folgende Positionen zur Rubrik „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“:

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
411100	Schlüsselzuweisungen	60.317	194.300	130.600	330.600	330.600	330.600
414100	Zuwendungen für lfd. Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
414600	Zuschüsse vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
414800	Zuschuss der Reithufe Stiftung für das Museum und die Sporthalle	0	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	Gesamt	60.317	206.300	142.600	342.600	342.600	342.600

Die Schlüsselzuweisungen werden in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl und der Höhe des Steueraufkommens der Kommunen zwei Jahre rückwirkend berechnet und sind abhängig von Gesamtmasse der Finanzausgleichsmittel, die das Land jährlich bereitstellt. Auch hier mussten die bereitgestellten Orientierungsdaten vom 01.07.2021 verwendet werden.

Bei den Zuwendungen und sonstigen öffentlichen Zuschüssen werden im Finanzplanzeitraum keine Erträge erwartet.

öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Zu den öffentlich - rechtlichen Abgaben gehören Verwaltungsgebühren und Benutzungsgebühren.

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
431100	Verwaltungsgebühren	1.384,72	1.400	1.000	1.000	1.000	1.000
4321XX	Benutzungsgebühren	17.713,16	16.500	15.700	15.700	15.700	15.700
	Gesamt	19.097,88	17.900	16.700	16.700	16.700	16.700

Die Verwaltungsgebühren sind geplant für den Bereich der Räumlichen Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, für die Erteilungen von Aufbruchgenehmigungen, Erteilung Vorkaufsrechtsverzichte, schriftliche Auskünfte und Fotokopien.

Im Bereich der Benutzungsgebühren wurden folgende Einnahmen geplant: Nutzungsentgelte für Containerstellplätze, für Sondernutzungen im öffentlichen Bereich und Friedhofsgebühren.

privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten gehören u. a. Einnahmen aus der Verpachtung von Ackerflächen, Garagen und Mieteinnahmen aus Wohnungsvermietung.

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
441100	Mieten und Pachten	33.830,21	33.100	37.900	47.900	47.900	47.900
446100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.670,72	3.000	2.400	2.400	2.400	2.400
448200	Kostenerstattungen für Museum	728,87	700	700	700	700	700
	Gesamt	41.229,80	36.800	41.000	51.000	51.000	51.000

Nach Änderung des Kontenrahmenplanes sind Erstattungen für das Museum durch die Stadt Gröningen hier zu verbuchen.

sonstige ordentliche Erträge

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
451110	Konzessionsabgabe Gas	2.765,81	2.600	3.000	3.000	3.000	3.000
451120	Konzessionsabgabe Elektro	37.336,47	39.300	36.000	36.000	36.000	36.000
451130	Sonstige Leitungsrechte	0,00	0	0	0	0	0
453100	Erträge aus der Auflösung von Sopo aus Zuw. Land	0,00	161.300	160.800	162.800	160.000	155.000
453200	Erträge aus der Auflösung von Sopo für Beiträge	0,00	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
453400	Erträge aus der Auflösung sonstiger Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
454100	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken...	0,00	0	0	192.000	320.000	232.000
456100 456220	Bußgelder / Säumniszuschläge	3.441,01	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200

458110 458131	Erträge aus Zuschreibungen und Niederschlagungen	2.225,73	700	1.700	1.700	1.700	1.700
4582XX	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen	277.552	10.000	115.600	10.000	10.000	10.000
458300	Auflösung RAP für Umgehungsstraße	6.368,81	6.300	6.300	6.300	500	500
	Gesamt	329.689,83	242.400	345.600	434.000	553.400	460.400

Zuwendungen für Investitionen werden in Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz erfasst. Diese Sonderposten werden über die Nutzungsdauer des teilweise oder komplett zuwendungsfinanzierten Anlagegegenstandes ertragswirksam aufgelöst. Des Weiteren werden Sonderposten für Beiträge gebildet, die ebenfalls ertragswirksam aufzulösen sind. Eine Konkretisierung der Planansätze erfolgte im Rahmen einer Vorausschau aus der Anlagenbuchhaltung nach den eingegebenen Anlagevermögen und den zu erwartenden Veränderungen aus Investitionsmaßnahmen, insbesondere auch aus Korrekturen der EÖB.

Rückstellungen sind aufzulösen, wenn der Zweck der Rückstellung als Ereignis in der Buchhaltung eingetreten ist.

Die Auflösung der RAP aus der Umgehungsstraße resultiert aus einer Vereinbarung mit dem Landesbetrieb Bau für die Pflege der Seitenbereiche der B 81.

Finanzerträge

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
461700	Zinserträge	0	0	0	0	0	0
465100	Erträge von Gewinnanteilen KOWISA	13.749,99	18.000	14.000	14.000	14.000	14.000
469100	Sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
469110	Nachzahlungszins Gewerbsteuer	440	1.000	500	500	500	500
469120	Kapitalertragssteuer (Erst. vom FA)	0,00	0	0	0	0	0
	Gesamt	14.189,99	19.000	14.500	14.500	14.500	14.500

Bei der Erstattung von Nachzahlungszinsen bei der Gewerbesteuer ist eine präzise Planung schwer möglich.

Entwicklung der Aufwendungen

Personalkosten

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
501200/ 503200	Personalkosten Museum	37.184,44	37.500	37.500	37.500	37.500	37.500
	Gesamt	37.184,44	37.500	37.500	37.500	37.500	37.500

Die Personalkosten in diesem Bereich sind konstant. Die Reithufe beteiligt sich mit 10.000 € an Zuschüssen im Bereich des Museums.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
521...	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	24.335,73	26.700	24.600	23.600	22.600	22.600
522...	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	51.881,57	44.600	31.300	31.300	31.300	31.300
524...	Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen	37.489,17	40.900	73.700	60.700	60.700	60.700
525...	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	854,83	2.800	5.300	2.300	2.300	2.300
526...	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	0,00	100	100	100	100	100
527...	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1542,38	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
529...	Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen	312,20	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	Gesamt	116.415,88	118.200	138.100	121.100	120.100	120.100

In den Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sind die erforderlichen Aufwendungen für die Maßnahmen der Werterhaltung an den gemeindeeigenen Grundstücken geplant.

Für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens sind Aufwendungen für die Beseitigung von Schäden und Ausbesserungsarbeiten von Gemeindestraßen, die Unterhaltungskosten für das Straßenbeleuchtungsnetz, für die Fällung und Ausästung von Bäumen entsprechend der Festlungen der Baumschau und weitere Unterhaltungsaufwendungen geplant.

In der Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen wird der Aufwand für Energie, Wasser, Abwasser, Gas-/Ölversorgung, Steuern und Versicherung, Dienstleistungen durch Dritte sowie für sonstige Bewirtschaftung aller Einrichtungen ausgewiesen.

Transferaufwendungen und Umlagen

Unter Transferaufwendungen versteht man Aufwendungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Zu den Transferaufwendungen gehören Umlagen sowie Zuweisungen und Zuschüsse.

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
531200	Zuweisungen an Verbgem	0,00	0	0	0	0	0
531800 531810	Zuschüsse an übrige Bereiche	19.200	4.400	2.200	2.200	2.200	2.200
534100	Gewerbsteuerumlage	31.432	44.300	45.000	44.300	45.700	48.200
537210	Kreisumlage	460.320	434.500	566.000	566.000	566.000	566.000
537220	Verbandsgemeindeumlage	647.858	609.100	760.000	760.000	760.000	760.000
	Gesamt	1.158.810	1.092.300	1.373.200	1.372.500	1.373.900	1.376.400

Für die Berechnung der Kreisumlage wurde von einem einheitlichen Hebesatz auf die Steuerkraft der Stadt und auf die allgemeinen Finanzaufweisungen und die Steuern von 41,05 v.H., wie angekündigt, ausgegangen.

Die Berechnung der Verbandsgemeindeumlage erfolgt nach den Festlegungen des Finanzausgleichsgesetzes. Sie wurde berechnet mit 55,10 v. H. auf die Steuerkraft der Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer, die Anteile aus den Gemeinschaftssteuern. Der Hebesatz auf die Schlüsselzuweisungen beträgt 55,10 %. Für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage ist ein entsprechendes vorgeschriebenes Berechnungsmodell generell anzuwenden, das von einem gleichbleibenden Hebesatz in den Jahren ausgeht. Somit ist die hier prognostizierte Entwicklung wahrscheinlich. Bei dem für die Gemeinden anzuwendenden Berechnungsmodell wird die steigende Finanzkraft der Gemeinde in den Vordergrund gerückt.

sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten:

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
542...	Aufwandsentschädigungen	16.627,43	18.200	23.700	23.700	23.700	23.700
543....	Geschäftsaufwendungen	38.246,60	44.600	35.600	30.600	20.600	19.600
544...	Steuern, Versicherungen	8.209,29	9.200	9.000	9.000	9.000	9.000
545200	Erstattungen Wahlen	0	2.000	2.000	0	0	0
545200	Erstattungen Aufwand Freibad	21.332,20	22.700	15.000	15.000	15.000	15.000
545210 545220	Leistungen der Stadt- wirtschaft + Reinigung	116.968,41	101.300	92.600	92.600	92.600	92.600
5473..	Aufwand aus Niederschlagung und Erlass	39.596,83	3.500	3.300	3.300	3.300	3.300
549100	Verfüungsmittel	75,00	600	600	600	600	600
	Gesamt	241.055,76	202.100	181.800	174.800	164.800	163.800

In den Geschäftsaufwendungen sind unter anderem enthalten, die Prüfgebühren für die Jahresrechnungen, die Aufwendungen für Bekanntmachungen und Bürobedarf, die Vermessungskosten, Notarkosten, Kosten für Bauleitplanung und die Post- und Fernmeldegebühren für Einrichtungen der Stadt Kroppenstedt wie Gemeindebüros, Museum, usw.

Die Arbeitsleistungen der Stadtwirtschaft sind in einem Budget produktübergreifend im Haushaltsplan der Stadt Kroppenstedt zusammengefasst. Somit können die in diesem Bereich abzuwickelnden Arbeiten flexibel realisiert werden. Sie werden über eine Kostenerstattung mit dem Haushalt der Verbandsgemeinde abgerechnet und in jedem Teilplan nach ihrem Anfall gebucht.

Die Kostenverrechnungen für die einzelnen Einrichtungen (OFW, Grundschule, Kita) erscheinen wie bisher im Haushalt der Verbandsgemeinde.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Konto	Bezeichnung	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
559200	Erstattungszins bei der Gewerbesteuer	2.729,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Gesamt	2.729,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Auf der Grundlage bereits vorliegender Bescheide über die Festsetzung von Gewerbesteuern sind auch Zinsen für die Rückzahlung von Gewerbesteuern festzusetzen, wenn Gewerbesteuern nicht den gezahlten Vorauszahlungen entsprechen.

Bilanzielle Abschreibungen

Konto	AfA auf	Ergebnisplanung in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
571120	Abschr. auf Gebäude	0	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500
571121	Abschr. auf Außenanlagen	0	700	700	700	700	700
571130	Infrastrukturvermögen	0	185.000	185.000	185.000	185.000	185.000
571140	Abschreibungen Fahrzeuge	0	0	0	0	0	0
571150	Abschr. auf Maschinen und technische Anlagen	0	0	0	0	0	0
571170	AfA auf GWG	0	0	0	0	0	0
573100	Erläss von Forderungen	0	0	0	0	0	0
	Gesamt	0	253.200	253.200	253.200	253.200	253.200

Die Jahresabschlüsse bis 2018 sind erstellt, die künftigen Planansätze wurden auf dieser Basis angepasst.

Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen
Gesamtfinanzplan 2022

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	477.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	674.800
Saldo aus Investitionstätigkeit	-197.200
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Mit Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit ist im Haushaltsjahr 2022 zu rechnen, da die pauschalen Investitionszuweisungen des FAG den Gemeinden weiter zufließen sollen.

Die wesentlichen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Bezeichnung	Planansatz in €					
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Sanierung Freikreuz – Leader			75.000	0	0	0
Sanierung Freikreuz – Spenden/Zuschüsse			25.000	0	0	0
Ausgleichssumme Straßenausbaubeiträge			12.700	12.700	12.700	12.700
Beiträge und Erstattung Beitragsausfälle			46.500	14.800	0	0
Errichtung Co-Working-Space (Mittelfluss nach Fertigstellung)			200.000	0	0	0
Co-Working-Space (Zuschuss VerbGem)			100.000	0	0	0

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die wesentlichen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Konto	Bezeichnung	Planansatz in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	41.000	26.000	22.800	0	0	0
783100	Auszahlungen für Vermögensgegenstände	2.000	0	30.000	0	0	0
785100	Auszahlungen für Hochbaumaßn.	185.000	0	420.800	0	0	0
785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	23.300	246.900	287.000	239.500	95.000	0
785300	Auszahlungen sonstige Baumaßnahmen	0	0	100.000	0	0	0

Für die Planjahre 2020 bis 2022 ist die Errichtung eines Co-Working-Space geplant.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Konto	Bezeichnung	Planansatz in €					
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
695800	Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen	0	0	0	0	0	0
795800	Auszahlungen aus Gewährung von Ausleihungen an Vereine	0	0	0	0	0	0

1. Sperrvermerke

Bei allen mit Fördermitteln teilfinanzierten Vorhaben sind die entsprechenden Auszahlungsansätze bis zum Vorliegen der rechtskräftigen Fördermittelbescheide bzw. bis zur Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns gesperrt.

2. Verpflichtungsermächtigungen

Für das Jahr 2022 sind keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

3. Schulden

Die Stadt hat keine Verpflichtungen aus eigenen Kreditaufnahmen.

4. Übertragbarkeit

Die Mittel der Konten 52XXXX/72XXXX und 5431XX/7431XX werden nach § 19 Abs. 1 KomHVO für übertragbar erklärt. Eine Prüfung der Übertragungsanträge erfolgt abschließend durch die Kämmerei. Vorrangig werden nur begonnene offene Aufträge des lfd. Haushaltsjahres übertragen (Nachweis).

5. Deckungsfähigkeit

Auf Grundlage des § 18 Abs. 4 KomHVO werden zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets für einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. c und d KomHVO in diesem Haushaltsplan erklärt.

6. Deckung von Fehlbeträgen

Die Deckung der Fehlbeträge der Ergebnisrechnungen kann aus den Rücklagen der ordentlichen Ergebnisse der Jahre 2013 – 2020 erfolgen (siehe folgende Anlage).

1. Die Entwicklung der Rücklagen der Stadt Kroppenstedt

Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	voraussichtlicher Stand zum Anfang des Haushaltsjahres (Planjahr)
	2021	2022
	Euro	
	1	2
1. Rücklagen	4.945.405,47	5.159.537,97
1.1 Rücklagen aus der Eröffnungsbilanz	4.899.116,03	4.899.116,03
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)	46.289,44	260.421,94
aus Jahresrechnung 2013	41.630,27	41.630,27
aus Jahresrechnung 2014	255.239,90	255.239,90
aus Jahresrechnung 2015	-32.101,20	-32.101,20
aus Jahresrechnung 2016	-19.479,04	-19.479,04
aus zu erwartender Jahresrechnung 2017	-96.972,54	-96.972,54
aus zu erwartender Jahresrechnung 2018	-99.318,63	-99.318,63
aus zu erwartender Jahresrechnung 2019	-114.695,52	-114.695,52
aus zu erwartender Jahresrechnung 2020	111.986,20	111.986,20
aus zu erwartender Jahresrechnung 2021	0,00	214.132,50
1.3 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)	0,00	0,00
2. Sonderrücklagen	0,00	0,00
2.1 Kapitalzuschüsse nach § 34 Abs. 5 KomHVO	0,00	0,00
2.2 für andere Zwecke	0,00	0,00